

„Einmal abhören bitte!“ – Helios Kliniken Oberbayern starten Gesundheitspodcast

Gesundheit aufs Ohr: Ärzte und Ärztinnen der Helios Kliniken Oberbayern gehen gemeinsam mit Radio Arabella im Podcast „Einmal abhören bitte!“ medizinischen Themen auf den Grund.

Was hilft bei Tinnitus? Ist zu viel Sport ungesund? Und wie bereite ich mich optimal auf eine Geburt vor? Auch abseits von Corona sind Themen rund um die Gesundheit gefragt wie nie zuvor. Das breite Wissen und die langjährige Erfahrung der Expertinnen und Experten der Helios Kliniken Oberbayern gibt es ab sofort für alle zum Nachhören – im neuen Gesundheitspodcast „Einmal abhören bitte!“. In zunächst zwölf Folgen sprechen Chef- und Oberärzte aus den Helios Kliniken in München, Dachau und Markt Indersdorf über wissenswerte Themen aus der Medizin. Sie klären über Vorurteile und Mythen auf und geben hilfreiche Tipps für die eigene Gesundheit. Ob auf dem Weg nach Hause, beim Autofahren oder entspannt auf der Couch – alle Folgen können zeit- und ortsunabhängig gehört werden und sind so ein nützlicher Begleiter im Alltag.

„Mit unserem Podcast wollen wir häufige Fragen zu Krankheitsbildern und Behandlungsmöglichkeiten beantworten“, sagt Klinikgeschäftsführer Florian Aschbrenner. „Dabei ist es uns wichtig, auch komplexe medizinische Zusammenhänge einfach, anschaulich und unterhaltsam zu vermitteln.“

Neue Folgen alle zwei Wochen donnerstags

Der Gesundheitspodcast entsteht in Zusammenarbeit mit dem Radiosender Arabella und wird moderiert von Steffi Schaller. Die erste Aufnahme von „Einmal abhören bitte!“ erscheint am 1. Juli, weitere Folgen gibt es alle zwei Wochen donnerstags. Von den Helios Amper-Kliniken Dachau und Indersdorf sind sieben Experten mit von der Partie. So erklärt Anästhesiologie-Chefarzt Dr. Maximilian Rist, weshalb Patienten keine Angst vor der Narkose haben müssen. Dabei berichtet er auch von seinen persönlichen Erfahrungen, die er kürzlich während einer eigenen OP gemacht hat. Dr. Wolfgang Ködel, Chefarzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin, gibt Tipps gegen Rückenschmerzen im Homeoffice. Neurologie-Chefarzt Dr. Christian Lechner beschäftigt sich mit Fragen und Mythen rund um das Thema Schlaf.

Zu finden ist der neue Gesundheitspodcast auf allen gängigen Podcast-Plattformen wie Spotify, iTunes oder Amazon Music. Zudem werden alle Folgen mit Hintergrundinformationen auf helios-gesundheit.de/oberbayern sowie auf radioarabella.de veröffentlicht.

Bildunterschrift: HNO-Oberarzt Dr. Christian Werner bei der Aufnahme des Podcasts: Er erklärt die Ursachen von Ohrgeräuschen. © Helios

Die vier Helios Kliniken in Oberbayern an den Standorten München, Dachau und Markt Indersdorf sind akademische Lehrkrankenhäuser der Ludwig-Maximilians-Universität München und verfügen zusammen über 48 Fachabteilungen und 1.088 Betten. Jedes Jahr vertrauen rund 42.700 stationäre Patientinnen und Patienten der Erfahrung und Expertise der knapp 2.500 Beschäftigten. Rund 78.700 Menschen werden darüber hinaus ambulant behandelt.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 120.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Rund 20 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2020 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,8 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 89 Kliniken, rund 130 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sechs Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,2 Millionen Patienten behandelt, davon 4,1 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland 73.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 6,3 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 52 Kliniken, davon sechs in Lateinamerika, 70 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15 Millionen Patienten behandelt, davon 14,1 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 40.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 3,5 Milliarden Euro. Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Anne Schaller
Referentin Unternehmenskommunikation und Marketing
Telefon: (08131) 76-67678
E-Mail: anne.schaller@helios-gesundheit.de